Stadthalle Fürth – Austragungsort des 69. Bayerischen Ärztetages vom 15. bis 17. Oktober 2010.
Foto: Erich Malter – Stadthalle Fürth

Haftpflichtversicherung – Wir weisen darauf hin, dass der Arzt nach § 21 der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns verpflichtet ist, sich hinreichend gegen Haftpflichtansprüche im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit zu versichern!

B 1611 E 10/1960

BAYERISCHES ÄRZTEBLATT

MIT DEN AMTLICHEN MITTEILUNGEN DER MINISTERIEN
HERAUSGEGEBEN VON DER BAYERISCHEN LANDESÄRZTEKAMMER

Heft 10 München, Oktober 1960 15. Jahrgang

Polio-Impfstoffe »Bayer«

Polio
Einzelvaksine für Säuglinge, Kinder, Erwachsene

Polio-D.T.
Dreifach-Impfstoff für Kinder zwischen 2 und 6 Jahren

neu

Polio-D.P.T.
Vierfach-Impfstoff für Säuglinge und Kinder bis etwa 2 Jahre

Fröhliche Kinder
Beruhigte Eltern

BAYER

Vor 50 Jahren

Das Bayerische Ärzteblatt vom Oktober 1960

Berichtet wird über die **Generalversammlung des Weltärztebundes** und den **63. Deutschen Ärztetag in Berlin**. Bundespräsident Dr. Heinrich Lübke freute sich in seinem Grußwort besonders darüber, dass der Ärztetag in der geteilten Stadt Berlin stattfand. Er forderte für Berlin die Freiheit und das Selbstbestimmungsrecht. Dr. Maria Ries aus München schreibt zum Thema **„Die Frau im Alter"**: Ein Bericht über das Council Meeting des Internationalen Ärztinnenbundes. Gustav Sondermann diskutiert **die ärztliche Schweigepflicht** vor dem Hintergrund der Frage der Diagnosenerpressung. Er beschreibt darin einige aus seiner Sicht bedauerliche Fehlurteile über die Schweigepflicht des Arztes. **Mitteilungen:** Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend. Sozialhaushalt 1961. Verletzung der ärztlichen Berufspflichten, weil ein Arzt ein Liebesverhältnis mit einer Patientin unterhalten hat. Internationale Frauenarbeit. **Rundschau:** Gesundbeter in englischen Krankenhäusern erlaubt. Neues Krankheitsbild in England: Eingebildete Armut. Medizinstudium überlaufen. 20 Prozent Zuwachsrate bei Arzneimitteln. Krankenkassen warnen vor Beitragserhöhungen.

Die komplette Ausgabe ist unter www.blaek.de (Ärzteblatt/Archiv) einzusehen.

Liebe Leserin, lieber Leser,

verfärbte Blätter, kühlere und klare Luft, morgendlicher Tau auf den Autos – der Sommer ist endgültig vorbei. Das letzte Viertel eines ereignisreichen Jahres hat begonnen und wettermäßig können wir noch auf einen schönen Herbst hoffen. Nicht nur die verschiedenen Jahreszeiten tauchen in regelmäßigen Abständen auf, auch der „große" Bayerische Ärztetag (BÄT) findet wie jedes Jahr im Oktober statt. Die Grußworte zum 69. BÄT in Fürth finden Sie ab Seite 516 ff. Während des Ärztetages am 16. und 17. Oktober 2010 wird in der Stadthalle Fürth die interessante Ausstellung „72 Jahre nach dem Approbationsentzug für jüdische Ärztinnen und Ärzte" gezeigt. In einem Beitrag zur Ausstellung wird an das Schicksal der jüdischen Ärztinnen und Ärzte in München und Bayern erinnert.

Beim Ärztetag findet auch die Nachwahl des Präsidenten der Bayerischen Landesärztekammer statt. Dr. H. Hellmut Koch musste leider Ende August aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt von allen Ämtern erklären. Sein berufspolitisches Wirken würdigt Vizepräsident Dr. Max Kaplan auf Seite 522 f. Dagmar Nedbal beschreibt den Herausgeber des *Bayerischen Ärzteblatts* als „Mann der leisen Töne" auf Seite 548 f.

Der medizinische Schwerpunkt in dieser Ausgabe ist der Beitrag „Neues aus der Pneumologie". Die Autoren beschreiben darin neue innovative Therapieansätze und berichten über die Nationale Versorgungsleitlinie für das Asthma bronchiale. Mit der richtigen Beantwortung der Fortbildungsfragen können wieder bis zu drei Fortbildungspunkte gesammelt werden.

In weiteren Beiträgen stellen wir drei Fälle von Hygienefehlern aus der Praxis der Gutachterstelle vor, berichten über die vielfältigen Aufgaben des Referats Berufsordnung und geben Ihnen praktische Tipps, wie Sie die tägliche Informationsflut im Internet besser handhaben können.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in den Herbst, eine informative Lektüre und dem Bayerischen Ärztetag in Fürth einen erfolgreichen Verlauf.

Jodok Müller
Redakteur